

**Produktname: PARP-4 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab15768**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht**

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PARP4 PARP4; ADPRTL1; KIAA0177; PARPL; Poly [ADP-ribose] polymerase 4; PARP-4; 193 kDa vault protein; ADP-ribosyltransferase diphtheria toxin-like 4; ARTD4; PARP-related/lalpal-related H5/proline-rich; PH5P; Vault poly(ADP-ribose) polymerase; VP
<b>Alternative Namen</b>	
<b>Gen-ID</b>	143.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9UKK3
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem PARP4, hergestellt. Aminosäurebereich: 1151–1200

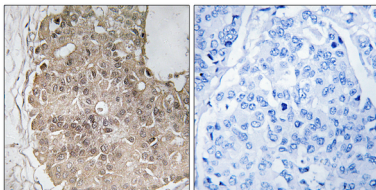
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für das Poly(ADP-Ribosyl)transferase-ähnliche Protein 1, das eine Poly(ADP-Ribosyl)ierungsreaktion katalysieren kann. Dieses Protein besitzt eine katalytische Domäne, die homolog zu der der Poly(ADP-Ribosyl)transferase ist, jedoch fehlt ihm die N-terminale DNA-Bindungsdomäne, welche die C-terminale katalytische Domäne der Poly(ADP-Ribosyl)transferase aktiviert. Da dieses Protein nicht direkt an DNA binden kann, wird seine Transferaseaktivität möglicherweise durch andere Faktoren, wie beispielsweise Protein-Protein-Interaktionen über den ausgedehnten Carboxylterminus, aktiviert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität:  $\text{NAD}(+) + (\text{ADP-D-Ribosyl})(n)\text{-Akzeptor} = \text{Nicotinamid} + (\text{ADP-D-Ribosyl})(n+1)\text{-Akzeptor}$ ., Ähnlichkeit: Enthält 1 BRCT-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 PARP- $\alpha$ -Helix-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 PARP-katalytische Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 VWFA-Domäne., subzelluläre Lokalisation: Auch im Zellkern zu finden, assoziiert mit mitotischen Spindeln., Untereinheit: Bestandteil des Vault-Ribonukleoproteinpartikels, besteht mindestens aus MVP, PARP4 und einer oder mehreren Vault-RNAs (vRNAs). Bindet an MVP. Assoziiert mit TEP1., Gewebespezifität: Weit verbreitet; die höchsten Konzentrationen finden sich in der Niere. wurde auch in Herz, Plazenta, Lunge, Leber, Skelettmuskulatur, Milz, Leukozyten und Bauchspeicheldrüse nachgewiesen.

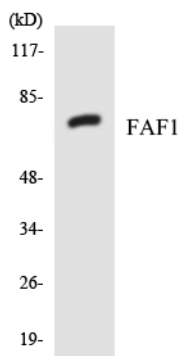
## Forschungsbereich

Basenexzisionsreparatur;

## Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels PARP4-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HT-29-Zellen unter Verwendung des FAF1-Antikörpers.